

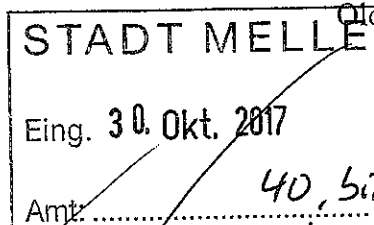


Ev.-luth. St.-Marien-KG Oldendorf • Pastorenweg 4 • 49324 Melle

Pfarramt:  
Pastor Ralf Halbrügge  
Tel. 05422/79906  
Fax: 05422/79905  
halmeier@aol.com

An die  
Stadt Melle  
Herrn Ersten Stadtrat A. Dreyer und  
Herrn K. W. Möller  
Schürenkamp 16

49324 Melle



Oldendorf, 27.10.2017

Amt: .....

40, Bitte für Auszub.  
vor Secc. Ven.?

403 b1 R.

*[Signature]* 30/10

### Antrag an die Stadt Melle auf Übernahme Renovierungskosten für das Albert-Schweitzer-Gemeindehaus in Westerhausen

Sehr geehrter Herr Dreyer,  
sehr geehrter Herr Möller,

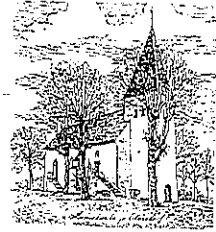
wir, der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Oldendorf, danken herzlich für das offene Gespräch mit Frau Dagmar zur Nedden vom 23.10.2017. Frau zur Nedden legte Ihnen die historische Entwicklung unserer Kindertagesstätte und die besonderen Herausforderungen in der vergangenen Bauphase dar.

Nach dem Bau der Krippenräumlichkeiten und den damit verbundenen Renovierungen und Baumaßnahmen, ist die wirtschaftliche Situation der Albert-Schweitzer-Kindertagesstätte Melle-Westerhausen bezogen auf die Rücklagen **deutlich** schwieriger geworden. Unsere finanziellen Möglichkeiten für die Durchführung der nachfolgenden, dringend erforderlichen Arbeiten, sind daher nicht gegeben.

Wir bitten daher um eine wohlwollende Prüfung und Entscheidung des oben genannten Antrages, den wir Ihnen nachstehend begründen möchten.

#### Übernahme der Renovierungskosten für das Albert-Schweitzer-Gemeindehaus in Westerhausen

In den vergangenen 3 Jahren haben wir – zunächst als Übergangslösung für die Umbauphase und dann noch als „Notnagel“ - unser Gemeindehaus in Westerhausen einer, teilweise sogar zwei Gruppen der Kindertagesstätte überlassen. Wir haben uns damit in der Gemeindegemeinschaft deutlich eingeschränkt, um den Kindern eine Betreuungsmöglichkeit zu bieten. Nun lief im August dieses Jahres die Betriebserlaubnis seitens der Landesschulbehörde für die Räume im Albert-Schweitzer-Gemeindehaus aus. An uns ist es nun, das Gemeindehaus – nach der langen Nutzung als Kindergarten - wieder in einen für die Gemeinde nutzbaren Zustand zu bringen. Im Einzelnen heißt das, dass der Parkettfußboden geschliffen und versiegelt, sowie die Wände gestrichen werden müssen. Erst in 2011 haben wir diese Arbeiten im Gemeindehaus vornehmen lassen und setzen dafür nunmehr wieder den seinerzeitigen Kostenaufwand von rund 9.500 EUR an.



Wir bitten zu berücksichtigen, dass wir als Eigentümer des Gebäudes für die gesamte Nutzungsphase von 3 Jahren keine Nutzungsentschädigung oder Miete erhalten haben. Lediglich die Gruppenpauschale wurde verbucht.

Wir beantragen daher, diese nun notwendige Renovierung finanziell zu unterstützen. Durch die Bereitstellung des Gemeindehauses sind die Baukosten für den Krippenbau um die sonst notwendigen Kosten für ein mobiles Raumsystem geringer ausgefallen. Im vergangenen Jahr ist eine zusätzliche Gruppe in Westerhausen betreut worden, für die es sonst keine Kindergartenplätze gegeben hätte!

An dieser Stelle möchten wir Ihnen aber auch herzlich für die Übernahme der Kosten danken, die im Zusammenhang mit dem Umbau unserer Räumlichkeiten im ersten Obergeschoss des Albert-Schweitzer Kindergartens entstanden waren.

In der Hoffnung auf eine positive Entscheidung zugunsten unseres Antrages senden wir Ihnen

freundliche Grüße

Im Namen des Kirchenvorstandes

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Ralf Halbrügge'.

Pastor Ralf Halbrügge